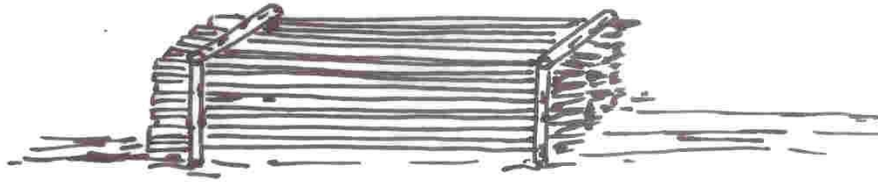


Bauanleitung: Einfache Weidenbank



Materialbedarf

- 6 Gerüststangen mit einer Länge von ca. 1 m (Durchmesser ca. 5 cm)
- 1 Bund Flechtmaterial (möglichst 1 bis 2-jährige Ruten)
- Schrauben, Sisal oder Kokosstrick

Bauanleitung:

1. Das Flechtmaterial zu einem festen Bündel zusammenfassen und mit Sisal gut verknoten. Machen Sie die Sitzprobe. Gibt das Bündel nach, muss es fester verschnürt werden.
2. Die Enden des Bündels gerade abschneiden.

! Tipp: Die Bank ist ein guter Resteverwerter! Nutzen Sie das restliche Flecht- und Stangenmaterial, dass beim Bauen anfällt. Höhe, Breite und Länge der Bank werden so durch das vorhandene Material bestimmt.

3. Setzen Sie 4 Stangen entsprechend der Größe der Bank fest in den Boden.
4. Legen Sie das vorbereitete Flechtbündel zwischen die Pfosten.
5. Zur Stabilisierung verbinden Sie jeweils 2 Pfosten mit einer Stange, so dass ein Bügel entsteht. Wenn Sie die Stangen verschrauben, denken Sie daran vorzubohren, da sonst das Holz leicht einreißen kann.
6. Zum Schluss mit einer Ast- oder Rosenschere alle abstehenden Äste abschneiden.

Wichtig! Alle hervorstehenden Schrauben müssen abgeschliffen werden.

Variante: Weidenbank mit Rückenlehne



Setzen Sie 4-5 Holzpfähle im Abstand von 30-40 cm in den Boden, sodass sie fest stehen. Anschließend flechten Sie zwischen den Pfählen, bis Sie die gewünschte Höhe der Lehne erreicht haben.

Wichtig! Schneiden Sie alle überstehenden Äste auf eine Länge.